



## Wie ist die Migrationsgeschichte Ihrer Familie?

Je weiter wir in unseren Stammbäumen zurückschauen, desto mehr Wanderungsbewegungen können wir finden: Sind Ihre Großeltern in derselben Stadt oder Region geboren, in der Sie nun leben? Oder sind sie vielleicht auch migriert? Vielleicht innerhalb Deutschlands von Nord nach Süd oder Ost nach West? Vom Land in die Stadt? Oder vielleicht aus einem anderen Land nach Deutschland?

Etwa ein Viertel der Menschen in Deutschland hat einen Migrationshintergrund, das bedeutet, sie selbst oder mindestens ein Elternteil ist in einem anderen Land als Deutschland geboren. Die Menschen sind immer schon gewandert. Migration gehört ganz selbstverständlich zur Menschheitsgeschichte.

### **Empfehlung:**

Menschen, bei denen wir aufgrund ihres Aussehens eine Migrationsgeschichte vermuten, werden sehr oft mit der Frage konfrontiert, woher sie kommen. Antworten sie jedoch „Aus Düsseldorf.“, dann wird nachgehakt „Woher denn wirklich?“, obwohl die Person in Düsseldorf geboren wurde. Ziel der Frage ist natürlich, welche Migrationsgeschichte sie hat. Die Frage wird jedoch häufig als Zurückweisung empfunden oder als besonders nervig, da die Personen sie sehr oft beantworten sollen und damit in gewisser Weise auch gesagt wird, du bist irgendwie „fremd“, „Du gehörst nicht selbstverständlich dazu“.

Fragen Sie sich vorher, ob die Herkunft Ihres Gegenübers jetzt wirklich eine Rolle spielt – meistens nämlich nicht. Wenn es Sie interessiert, dann warten Sie doch einmal eine passende Gelegenheit ab oder erzählen zuerst von sich selbst.

**Fragen Sie doch mal Ihre Kolleginnen und Kollegen, wie oft sie selbst schon mal umgezogen sind?**

[www.iq-netzwerk-nrw.de](http://www.iq-netzwerk-nrw.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.